

Festplattendienstprogramm von Yosemite auf El Capitan / Sierra

Beitrag von „Nightflyer“ vom 22. Oktober 2015, 15:09

Hab einen interessanten Beitrag gefunden wie man bei EC das alte FDP wiederbekommt.
Selbst hab ich es nicht getestet, da ich EC nicht installiert habe.
Der Beitrag ist in englisch, aber vielleicht für den einen oder anderen ganz interessant

<https://justus.berlin/2015/10/...ility-in-os-x-el-capitan/>

Beitrag von „Moorviper“ vom 22. Oktober 2015, 15:31

im "nachbarforum" gibts da auch was fertiges 😊
<http://www.hackintosh-inc.de/i...programm-mit-Debug-Modus/>

Beitrag von „theo55“ vom 19. Juni 2016, 01:00

Kann man denn das gute Festplattendienstprogramm von Yosemite nun auch in macOS10.12 Sierra ändern bzw. nutzbar machen ? Die alten Tricks um es in El Capitan zu benutzen was bisher in EC gut ging auch mit Debugger-Option, gehen in macOS 10.12 nicht mehr. Habe es eben versucht so wie in EC zu machen kommt, Fehlermeldung ich soll den Entwickler informieren oder kontaktieren usw.

Das FDP ist in El Capitan und in macOS 10.12 zu unübersichtlich.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 19. Juni 2016, 01:27

Ich schätze mal, jetzt sind wir etwa da, wo wir bei den ersten Betas von El Capitan auch schon einmal waren: alle Programme, die auch nur etwas tiefer in das System eingreifen, sollten wohl schon vor dem System-Update auf der Platte sein! Ich hatte damals ja [ne lange Liste](#) erstellt, die sich dann mir den einzelnen Updates der Programme nach und nach gelichtet hat. Aber so ein komischer Kerl mit weißem Hut hatte die ja gleich gelöscht. Jetzt sind wir ja auf weit breiterer Basis am Testen..

Beitrag von „spakk“ vom 19. Juni 2016, 01:43

[Zitat von theo55](#)

Kann man denn das gute Festplattendienstprogramm von Yosemite nun auch in macOS 10.12 Sierra ändern bzw. nutzbar machen ? Die alten Tricks um es in El Capitan zu benutzen was bisher in EC gut ging auch mit Debugger-Option, gehen in macOS 10.12 nicht mehr. Habe es eben versucht so wie in EC zu machen kommt, Fehlermeldung ich soll den Entwickler informieren oder kontaktieren usw.

Das FDP ist in El Capitan und in macOS 10.12 zu unübersichtlich.

ich kann mich nach wie vor nicht mit dem Festplattendienstprogramm aus El Capitan anfreunden, ich habe die app vor einer weile nach einer Anleitung gepatcht. Die app arbeitet sehr zuverlässig.

nach dem download, die app in den Applications Ordner einfügen und öffnen. hier der [download link](#)

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Juni 2016, 08:22



[@theo55](#) Willkommen im Forum!

Gibt es auch hier im Forum in unserem Download Center - [Festplatten Dienstprogramm aus 10.10.5 für El Capitan](#).

[@spakk](#) Ich habe deine Version mal mit aufgenommen - siehe Beitrag Nr.3 im oben genannten Thread.

Beitrag von „theo55“ vom 19. Juni 2016, 17:15

Geht leider auch nicht, ist das selbe was ich gestern auch versucht habe... hier Screenshot

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 19. Juni 2016, 17:27

[@theo55](#)

versuch mal meine... der letzte beitrag in dem Thread

Beitrag von „theo55“ vom 19. Juni 2016, 22:40

Geht leider auch nicht, ist das selbe was ich gestern auch versucht habe... hier Screenshot

Immer noch das selbe Problem wie imScreenshot.. mal ne Frage, bei wem gehts denn unter 10.12 schon ?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 19. Juni 2016, 23:51

Deine SPI ist aus?

Beitrag von „al6042“ vom 19. Juni 2016, 23:53

Was brecht ihr auch alle die Finger mit dem Tool...

Hier ist die laufende Variante inkl. der Erklärung, wie das Teil unter ElCap zum Laufen gebracht wird.

[Festplatten Dienstprogramm aus 10.10.5 für El Capitan](#)

Beitrag von „theo55“ vom 19. Juni 2016, 23:58

Dr.Stein richtig [SIP](#) ist auf 07

al6042 es geht doch um macOS 10.12 und nicht um El Capitan, das ist wohl ein großer Unterschied, da ja bekanntlicherweise vieles anders ist bei macOS 10.12

Beitrag von „al6042“ vom 20. Juni 2016, 00:26

Ok...

das ist das Problem wenn uralte Threads für neue Anfragen aufgewärmt werden, anstatt einen neuen Thread mit passendem Titel zu erstellen...

Das Problem wird nicht mehr so schnell gelöst werden können, da es in einer wichtigen und aktuell nicht veränderbaren Datei ein abgefragtes Symbol nicht mehr gibt:

Code

1. Termination Reason: DYLD, [0x4] Symbol missing
- 2.
- 3.

4. Application Specific Information:
5. dyld: launch, loading dependent libraries
- 6.
- 7.
8. Dyld Error Message:
9. Symbol not found: _kDMMediaTypeCDROM
10. Referenced from: /Applications/Utilities/Disk Utility
2.app/Contents/MacOS/../Frameworks/DUSupport.framework/Versions/A/DUSupport
11. Expected in:
/System/Library/PrivateFrameworks/DiskManagement.framework/Versions/A/DiskManagement
12. in /Applications/Utilities/Disk Utility
2.app/Contents/MacOS/../Frameworks/DUSupport.framework/Versions/A/DUSupport

Alles anzeigen

Das fehlende Symbol wird hier erwähnt:

Code

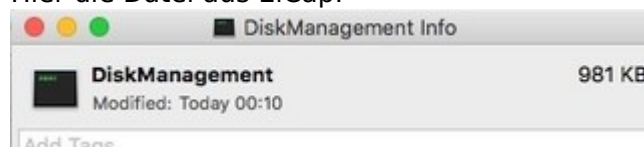
1. Symbol not found: _kDMMediaTypeCDROM

und hier gesucht:

Code

1. Expected in:
/System/Library/PrivateFrameworks/DiskManagement.framework/Versions/A/DiskManagement

Hier die Datei aus ElCap:



Hier die Datei aus Sierra:



Da wird es wahrscheinlich dieses Symbol mit dem Namen einfach nicht mehr geben...

Beitrag von „theo55“ vom 20. Juni 2016, 00:36

Danke al6042 für die Erklärung.. aber wenn es nur das Symbol für die CD-DVD Laufwerke ist was dann fehlen würde, das wäre ja hinzunehmen..

ist wohl aber doch komplexer die ganze Sache oder ? Na dann mal warten ob es irgend wann dann doch noch möglich ist.

Beitrag von „griven“ vom 20. Juni 2016, 01:07

Dylib Symbols sind keine Icons oder Symbole im eigentlichen Sinne sondern es sind programmatische Verknüpfungen auf bestimmte Funktionen innerhalb eines Frameworks. Fehlt so eine Verknüpfung fehlt schlicht und ergreifend auch die nötige Funktion und das Programm stürzt halt einfach ab. Man kann sich da so vorstellen:

Programm XY beruht auf eine bestimmten Klasse die in einer Bibliothek vorgehalten wird solange die Klasse dort verfügbar ist funktioniert das Programm aber wenn der Bibliothekar jetzt der Meinung ist das diese Klasse oder, um den Schluss zur Bibliothek zu bekommen dieses Buch, einfach nicht mehr wert ist weiterhin verliehen zu werden und es in der Folge entsorgt funktioniert das Programm nicht mehr. Genau das ist hier auch passiert. Apple hat die Altlasten entsorgt und so funktioniert das alte Festplattendienstprogramm nicht mehr einfach weil es auf Kapitel in inzwischen entsorgten Büchern verweist und nicht mehr weiß was zu tun ist.

Beitrag von „theo55“ vom 20. Juni 2016, 01:13

Griven.. danke.. eine sehr interessante Erklärung, bist du Programmierer ?

Beitrag von „Skorpi08“ vom 19. Juli 2016, 08:02

[Zitat von al6042](#)

Was brecht ihr auch alle die Finger mit dem Tool...

Hier ist die laufende Variante inkl. der Erklärung, wie das Teil unter ElCap zum Laufen gebracht wird.

[Festplatten Dienstprogramm aus 10.10.5 für El Capitan](#)

Die App downloaden, umbenennen in Disk Utility, den Code ausführen und in /Programme/Dienstprogramme/ einfügen.

Code

1. `sudo rm -rf /Applications/Utilities/Disk\ Utility.app`

Die von Stein funktioniert nicht, ist für PPC oder irgendwie sowas stand da.

Beitrag von „theo55“ vom 7. August 2016, 17:21

Gibts hier schon was Neues ? so das man das alte FDP aus Yosemite nun in der DP4 von Sierra verwenden kann ?

Beitrag von „al6042“ vom 7. August 2016, 17:26

Nein, leider nicht...

Das wird meines Erachtens auch nichts mehr werden, bevor Sierra live geht...

Aber auch für die Zeit danach würde ich mir keine allzu großen Hoffnungen machen.

Beitrag von „theo55“ vom 7. August 2016, 17:32

Danke mein Freund al6042.... ist natürlich schade.. denn diese neue FDP ist ja glatt kaum nich zu gebrauchen, gut für Formattieren und löschen ok aber wenn ich z.B. eine eindeutige UUID von einer Win-Partition sehen will, um die nicht zu mounten und die in eine fstab Datei schreiben möchte, ist es ziemlich umständlich mit dem FDP aus EC und Sierra.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 7. August 2016, 17:41

Das geht im Terminal auch ganz einfach z. B. mit "diskutil info /dev/disk0s1"

Beitrag von „theo55“ vom 7. August 2016, 17:56

Danke Doctor Plagiat... du hast zu recht den Namen "Meister" verdient.. diesen Terminalbefehl kannte ich noch nicht.

diskutil list schon. Ja man sieht wunderbar die UUID der entsprechenden Partition und entsprechende Daten, dann nur noch kopieren und in die fstab einfügen usw.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 7. August 2016, 18:05

Für das "Meister" kann ich nichts. Das bekommt man automatisch, wenn man viel gepostet hat. Die Qualität der Posts spielt dabei aber keine Rolle. Dieses System sollte man diesbezüglich nicht zu hoch bewerten, denn ein Meister bin ich bestimmt nicht.

Übrigens bekommst du, wenn du im Terminal nur "diskutil" eingibst, viele Optionen mit einer Erklärung angezeigt.

Beitrag von „derHackfan“ vom 8. August 2016, 21:50

Zitat von Doctor Plagiat

Für das "Meister" kann ich nichts. Das bekommt man automatisch, wenn man viel gepostet hat.

Nicht so ganz ...

Wenn nämlich jemand der Meinung ist sich zum Meister zu spamen, dann wird da auch mal schnell die Handbremse gezogen. 👍

Aktivität im Forum und praktische Hilfe ist das eine, Qualität und Weitblick ist das andere, ein Spaß und Off Topic ist dabei auch erlaubt.